



#MOBLABORHH

DAS MOBILITÄTSLABOR

DEINER ZUKUNFT !

**Dokumentation zur
Auftaktveranstaltung am 24. Oktober**

Foto: Geheimtipp Hamburg



Hamburg

Agenda 2030

Der Auftrag zur Umsetzung des Mobilitätslabors geht auf den Beschluss der Drucksache zur „Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen in Hamburg“ in 2017 zurück. Das Mobilitätslabor ist eines der konkreten Projekte vor Ort, die einen Beitrag zum Bewusstseinswandel sowie die aktive Einbindung der Zivilgesellschaft ermöglichen.





Wer ist angesprochen ?

Zielgruppe

- Studierende verschiedener Disziplinen
- Im späteren Verlauf Auszubildende und junge Familien

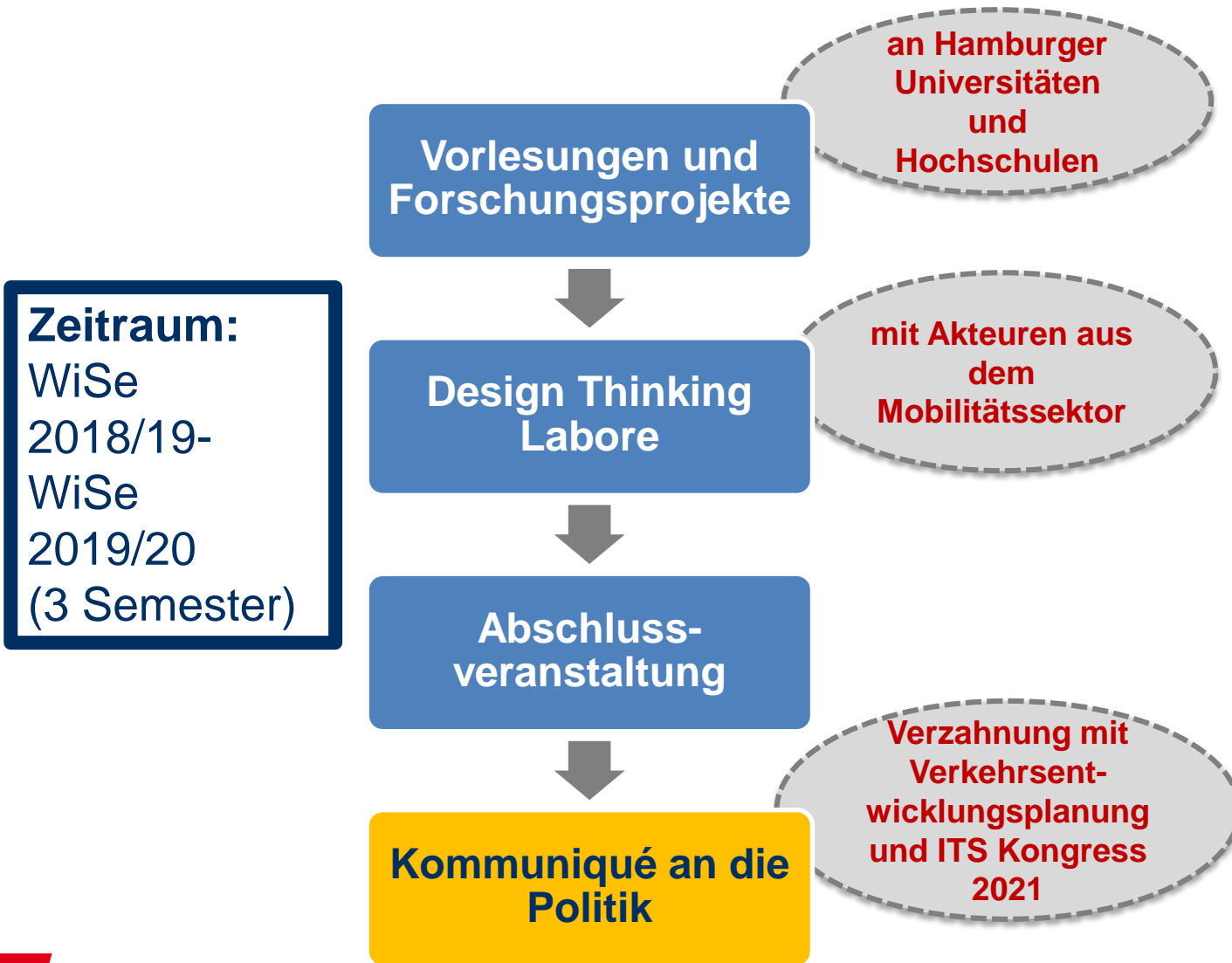
Projektpartner + Rolle

- **BUE** (Projektleitung)
- **BWVI** (Projektpartnerin und inhaltliche Koordination VEP)
- **BSW** (Projektpartnerin)
- **TUHH** (Projektpartnerin, Durchführung von Seminaren, Forschungsprojekten und Design Thinking Laboren)
- **HCU** (Projektpartnerin, Durchführung von Seminaren, Forschungsprojekten und Design Thinking Laboren)
- **Hochbahn** (ProjektpartnerIn)
- **Weitere Projektpartner*innen gesucht.**



Der Prozess

Im Mobilitätslabor haben junge HamburgerInnen die Möglichkeit visionäre Zukunftsszenarien für eine nachhaltige innerstädtische Mobilität zu erarbeiten und zu simulieren. Der modulare Aufbau sieht auch die Durchführung von sogenannten Design Thinking Laboren und regelmäßigen Veranstaltungen vor. Hier haben die Teilnehmenden auch Gelegenheit, sich mit relevanten Akteuren aus dem Mobilitätssektor sowie zivilgesellschaftlichen Initiativen auszutauschen. Die Ergebnisse sollen in die Weiterentwicklung des Verkehrsentwicklungsplanung (VEP) einfließen sowie weitere Impulse für den ITS-Weltkongresses in 2021 bringen.

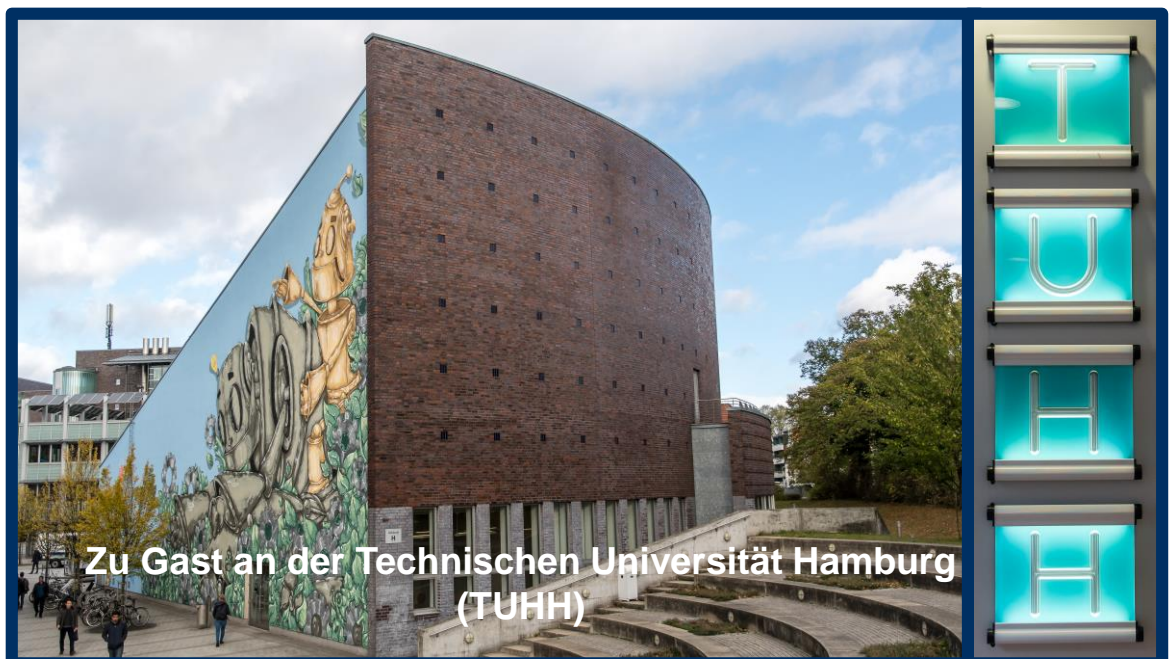




Querdenken erwünscht!

Wie sieht die Mobilität von morgen aus? Vor welchen Herausforderungen stehen wir? Wie wollen wir uns in Zukunft bewegen?

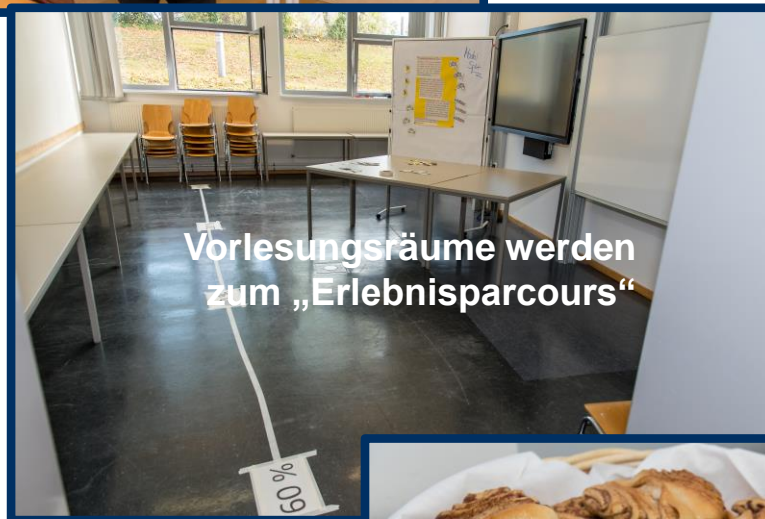
Mehr als 130 Studierende der Hafencity Universität Hamburg (HCU Hamburg) und der Technischen Universität Hamburg (TUHH) diskutierten am 24. Oktober auf der Auftaktveranstaltung des Mobilitätslabors an der TUHH über ihre Visionen einer nachhaltigen städtischen Mobilität.



Letzte Vorbereitungen



Prof. Gertz (TUHH) und Mitarbeiterinnen im Gespräch mit Anke Butscher (Moderatorin)



Vorlesungsräume werden zum „Erlebnisparkours“



Nachhaltiges Catering



Auftakt: Gesprächsrunde mit Mobilitätsfachleuten aus Verwaltung und Praxis





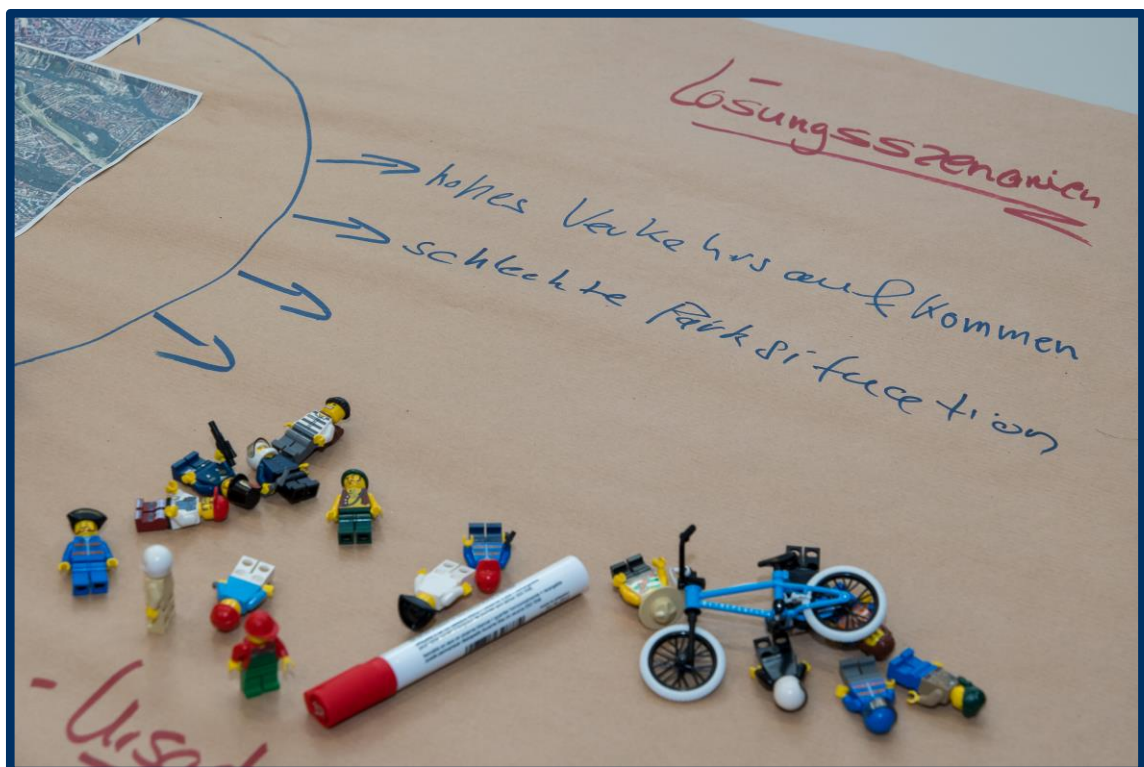
Auftakt: Gesprächsrunde mit Mobilitätsfachleuten aus Verwaltung und Praxis





Ausprobieren leicht gemacht!

Im Anschluss hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, an sechs unterschiedlichen Stationen des interaktiven Mobilitätsparcours wesentliche Herausforderungen aktueller Mobilitätsfragen herauszuarbeiten sowie mögliche Zukunftsszenarien zu entwickeln.

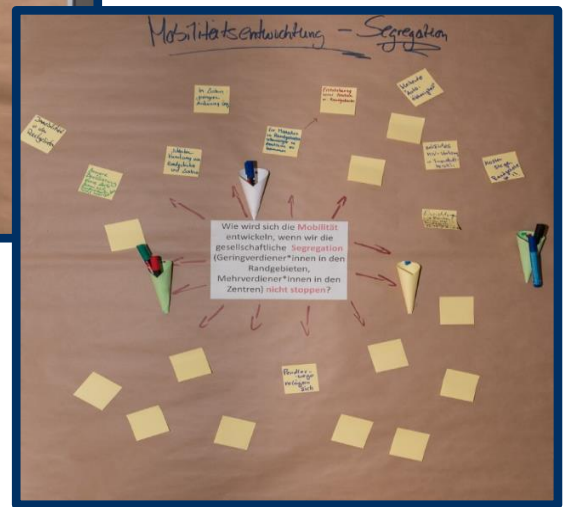




Interaktiver Mobilitätsparcours



Welches sind die Herausforderungen und Chancen der Mobilitätswende?



Welche Verkehrsmittel werden heute und in Zukunft vorrangig genutzt (Modalsplit)?



Interaktiver Mobilitätsparcours

Wie werden sich die Emissionen (Lärm, Luft etc.) entwickeln?



Wie bewege ich mich durch die Stadt?

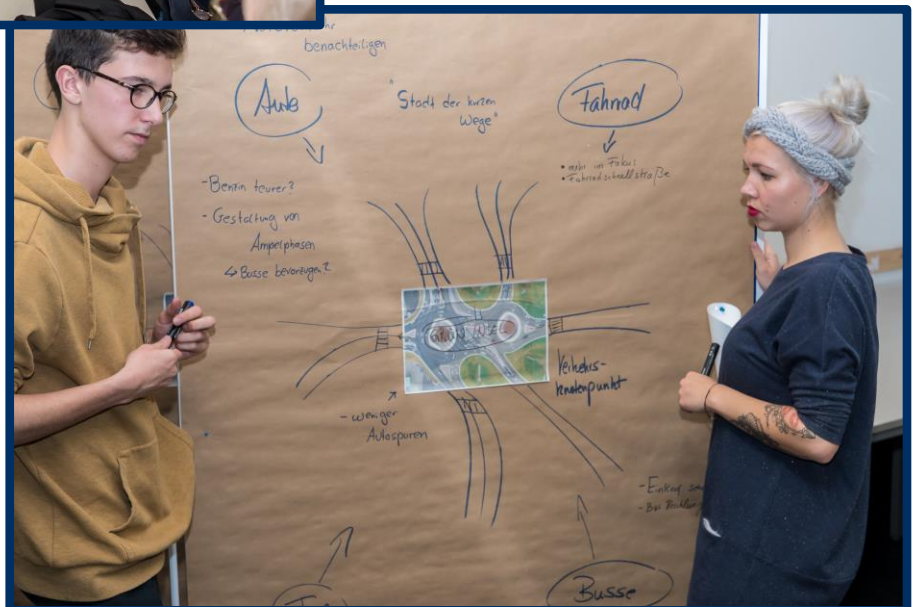


Interaktiver Mobilitätsparcours

Wie lassen sich Zielkonflikte in verschiedenen Quartieren lösen?

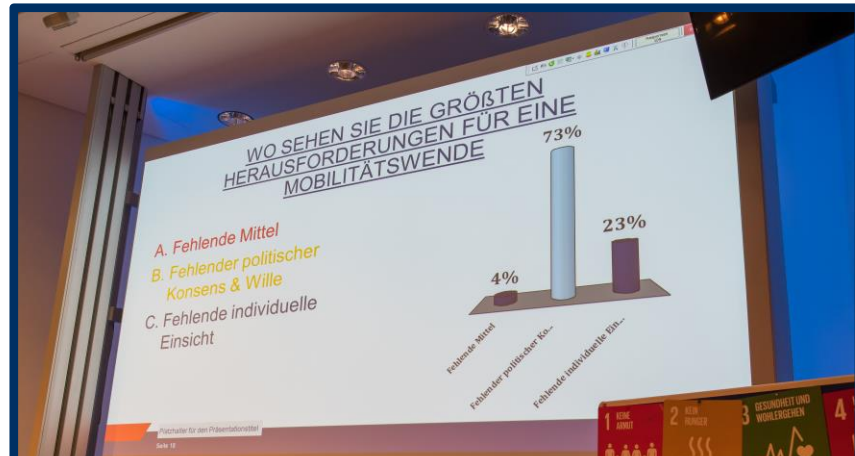


... und wie kann man einen Verkehrsknotenpunkt optimieren?



Und zum Schluss

...ein erstes Stimmungsbild und Fragen an denen man dran bleiben wird!





Staatsrat Michael Pollmann

...„Mobilität ist ein Thema, das alle Hamburgerinnen und Hamburger bewegt. Wir wissen, dass es schon aus Umwelt- und Klimagründen eine umfassende Neuorientierung in der Mobilität braucht. Dabei ist wichtig, dass auch die junge Generation mit ihren Wünschen für die Zukunft der Stadt gehört wird und Vorschläge macht. Im Rahmen des Mobilitätslabors wollen wir die Chance nutzen und einen Einblick in die unterschiedlichen Perspektiven junger Menschen zum Themenfeld Verkehr erhalten. Ich bin gespannt auf die Ergebnisse!“ !





#MOBLABORHH

DAS MOBILITÄTSLABOR

DEINER ZUKUNFT !

Foto: Geheimtipp Hamburg



Hamburg